

1. Herd angelassen, WG-Küche zerstört.

- Ein Fall für das Zivilrecht.
- Ein Fall für das Strafrecht.
- Ein Fall für das Zivilrecht und das Strafrecht.

2. Nothing works!

- Die Erkenntnis von fortgeschrittenen Studierenden zur Lehre.
- Die interne Bezeichnung der UB.
- Die frustrierende Erkenntnis zu Präventionsprogrammen im Strafvollzug.

3. Tat versucht, Ziel verfehlt.

- Glück gehabt, Strafrabatt.
- Ob getroffen oder verfehlt interessiert das Strafrecht nicht.
- Vielleicht fällt die Strafe milder aus.

4. Kritische JuristInnen – Eine Denkrichtung,

•••

- ... die das Case Law in Deutschland zu etablieren versucht.
- ... die das Recht als Herrschaftsinstrument interpretiert.
- Ein Widerspruch in sich.

5. Die an der Mauer auf sog. Republikflüchtlinge schießenden Soldaten ...

- ... blieben straflos, weil sie auf Befehl handelten.
- ... sind strafrechtlich die allein Verantwortlichen.
- ... sind nicht die einzigen insoweit strafrechtlich Verantwortlichen.

6. Sind doch alles Betrüger!

- Daher eine Geldstrafe für VW, BMW & Co.
- Nein, vielleicht eine Geldbuße.
- Es kann nur Schadensersatz geben.

7. Ihr Wegbegleiter ...

- Juracoach
- Jurcoach
- Yourcoach

8. Der Staat ist mächtig. Was wird gemeinhin als sein schärfstes Schwert bezeichnet?

- Das Steuerrecht.
- Noch immer: Angela Merkel.
- Das Strafrecht.

9. Tierschützer, die von Tierquälereien Videos in Stallungen machen, ...

- begehen eine Nothilfe für die Tiere und sind daher straflos.
- handeln häufig im Notstand und sind daher gerechtfertigt.
- machen sich wegen
 Hausfriedensbruchs strafbar.

10. Dumm gelaufen: Wilhelm Tell trifft doch den Jungen.

- Ist beides, vorsätzlich und fahrlässig.
- Das ist nie auszuschließen: eine vorsätzliche Körperverletzung.
- Er wollte es definitiv nicht: eine fahrlässige Körperverletzung.